

Sicherheitslage in der Schweiz verschlechtert sich tendenziell



☒ Europa war der Schweiz in Sachen Mohammedaner und degenerierenden Sitten und Moral schon immer ein bisschen voraus. Aber die Schweiz holt rasend schnell auf! An was liegt das wohl? Doch nicht etwa an der ausufernden Einwanderung aus dem nahen/mittleren Osten und Afrika?

Die NZZ berichtet:

Die Sicherheitslage in der Schweiz hat sich laut Killias in den letzten zwei Jahrzehnten tendenziell verschlechtert. Stark zugenommen hätten etwa der Anteil bandenmässiger Delikte sowie der Anteil mehrfach betroffener Opfer. Eine gestiegene Bereitschaft der Bevölkerung, Anzeige zu erstatten, sei nicht der Grund für die Zunahme der erfassten Straftaten. Die Opferbefragungen bestätigen statistische Erhebungen, wonach Gewaltdelikte vorwiegend von jungen Männern begangen werden; oft seien auch Personen unter 21 Jahren deren Opfer. Bereits bekannt sei, dass die Kriminalität in Agglomerationen höher sei als in ländlichen Gebieten und dass etwas mehr als 50 Prozent der Straftaten von Personen ausländischer Herkunft begangen würden.

(Spürnase: Mathias F.)